



Allgemein öffentliches Krankenhaus
Elisabethinen Linz

Akademisches Lehrkrankenhaus der
medizinischen Universitäten Wien und Innsbruck

Konzept zur Pflegeorganisation einer Low Care – Station

Auftraggeber: PDL Regina Kickingereder, akad. gepr. KH – Managerin

Projektleitung: DGKS Andrea Erlinger



Projektteam: DGKS Elisabeth Kaufmann
DGKS Kathrina Edenharter
DGKS Elke Lindinger
Sek. Andrea Pöschl
AH Carina Gruber

Konsulenten: OA Michael Sengstbratl
DGKS Berta Reiter, MAS

Projektstart: Jänner 2008 **Projektende:** Mai 2008

Ziele:

- Konzepterstellung zur Pflegeorganisation einer Low Care – Station (Darstellung des Tagesablaufes und der Tätigkeitsprofile aller Berufsgruppen, Beschreibung einzelner Arbeitsabläufe)
- Optimierung und Transparenz des Pflegeprozesses
- Ermittlung des Personalbedarfs
- Motivierende und zufriedenstellende Arbeitsbedingungen für alle Mitarbeiter schaffen

Projekthalt: Aus einem Gespräch mit dem Stationsführenden Oberarzt erfuhr ich im November 2007 von der geplanten Eröffnung einer Low Care- Station (im chirurgischen Bereich) im Sommer 2008.

Das bedeutet, dass die Station Chirurgie 2 nach der Rücksiedelung im August 2008 (a. G. der Umbauarbeiten wurden Chirurgie 1 und 2 für ca. 13 Monate zusammengelegt) nicht mehr als ursprüngliche Chirurgie, sondern als eine Low Care- Einheit (Wochenklinik mit Schwerpunkt Chirurgie) eröffnet wird. Da es voraussehbar war, dass es dadurch zu vielen Veränderungen, Neuerungen und der Verlagerung von Pflegetätigkeiten kommen würde, ergriff ich die Möglichkeit im Rahmen meines Lernganges eine Projektarbeit zu beginnen. Unser Ziel war es, vor Eröffnung der Station, eine grundlegende Neustrukturierung und Organisation der Pflege erarbeitet zu haben, um dann möglichst reibungslos starten zu können. In insgesamt fünf Projektsitzungen entwickelten wir ein Konzept zur Umsetzung unserer Ziele. Wir überlegten uns mögliche Dienstzeiten, formulierten Tätigkeitsprofile und einzelne Arbeitsabläufe, definierten Aufgabenbereiche und Personalbedarf und erstellten somit einen neuen Tagesablauf (in Absprache mit dem stationsführenden Oberarzt). Im Mai 2008 wurde das „Konzept zur Pflegeorganisation einer Low Care- Station“ der Pflegedirektorin des Krankenhauses der Elisabethinen, Fr. Regina Kickingereeder, vorgelegt.

Persönliche Stellungnahme:

Die Leitung dieses Projektes brachte mir nicht nur viele Erkenntnisse und Erfahrungen für meine weitere berufliche Laufbahn, sondern machte mir in erster Linie sehr, sehr viel Freude.

Ein Projekt zu planen und zu leiten war eine große Herausforderung, jedoch mit der Unterstützung und Begleitung meines Projektteams, meiner Stationsleitung, meiner Pflegedirektion und des IBG durchaus realisierbar.

Ich denke, es gibt keine bessere Möglichkeit etwas zu lernen, als es selbstständig zu tun. Mein Dank gilt allen am Projekt beteiligten Personen, insbesondere aber natürlich meinem Projektteam für die engagierte Mitarbeit, für ihren Humor und ihre konstruktiven Beiträge.

